



Christliche Sucht- &
Wohnungslosenhilfe
gGmbH Essen

HAUS BRUDERHILFE

BEWERBUNGSBOGEN

Erstellt 2024, Oliver Scharbert

Sehr geehrter Bewerber,

wir freuen uns, dass Sie sich um die Aufnahme im Therapeutischen Wohnen des Haus Bruderhilfe beworben haben.

Um Sie etwas näher kennenzulernen, würden wir gerne von Ihnen erfahren, welche Hilfen Sie von uns erwarten und welche Vorstellungen und Ziele Sie selbst haben. Daher haben wir diesen ausführlichen Fragebogen erstellt.

Bitte beantworten Sie daher alle Fragen des beiliegenden Fragebogens ausführlich und sorgfältig.

Um über eine Aufnahme entscheiden zu können benötigen wir (soweit für Sie zutreffend)

- den ausgefüllten Bewerbungsbogen
- einen Lebenslauf, in dem Sie auch auf Ihre Suchtproblematik eingehen
- wenn möglich, die Bescheinigung einer vorherigen abgeschlossenen stationären Therapie oder anderer, auch nicht erfolgreich beendeter Therapien. Diese können Sie bei den jeweiligen Einrichtungen anfordern
- die unterzeichnete Schweigepflichtentbindung
- die unterzeichnete Einverständniserklärung zur Aktenvernichtung
- eine Passkopie und Aufenthaltsnachweis (bei nicht deutschen Bewerbern).
- eine Substitutionsbescheinigung (bei aktuell substituierten Bewerbern)
- ein aktuelles Vollstreckungsblatt (bei Inhaftierten Bewerbern),
- einen Aufhebungsbescheid des jeweiligen Jobcenters (bei Inhaftierten Bewerbern,
- das Urteil der jetzigen Strafe (bei Inhaftierten Bewerbern).

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an folgende Adresse:

Haus Bruderhilfe

Bewerbungen Therapeutisches Wohnen

Söllingstr. 106, 45127 Essen

E-Mail: bewerbung.tw@haus-bruderhilfe.net

Fax: 0201 85688 170



Inhalt

1.) Angaben zur Person	2
2.) Berufliche Situation	3
3.) Schulischer und beruflicher Werdegang	4
4.) Angaben zum Aufenthalt	5
5.) Aktuelle Wohn- und Lebenssituation	6
6.) Angaben zur juristischen Situation	7
7.) Gesundheitliche Situation	8
8.) Angaben zu Suchterkrankungen	9
9.) Familiäre und soziale Situation	10
10.) Aktuelle Problemlage	12
11.) Ressourcen / Stärken und Fähigkeiten	13
12.) Therapieziele	14
Gliederungshilfe für den Lebens- und Suchtverlauf	16
Schweigepflichtentbindung	18
Einwilligungserklärung	19



1.) Angaben zur Person

Name		Vorname	
Geburtsdatum		Geburtsort	
Aktuelle Adresse			
<i>Straße</i>			
<i>Postleitzahl, Ort</i>			
<i>Telefonnummer</i>			
Familienstand	<input type="radio"/> ledig <input type="radio"/> in Partnerschaft <input type="radio"/> verheiratet <input type="radio"/> geschieden	Kinder (Anzahl)	
Staatsangehörigkeit			

Ausländerrechtlicher Status

(bitte ausfüllen, wenn sie nicht deutscher Staatsbürger sind)

- Aufenthaltserlaubnis (§ 7 AufenthG) befristet bis _____
 unbefristet

Bitte Farbkopie des Passes und Aufenthaltsstatus beilegen

Krankenversicherungsstatus

(bitte ankreuzen, wo Sie zuletzt krankenversichert waren)

Wie sind Sie zurzeit krankenversichert?

Bei Inhaftierung: Bitte kreuzen Sie zutreffendes für die Zeit vor der Inhaftierung an.

<input type="radio"/> Pflichtversichert bei:	
<input type="radio"/> Familienversichert bei:	
<input type="radio"/> Freiwillig versichert bei:	



Kontaktpersonen	Name	Adresse
Gesetzliche/r Betreuer/in:		
Bewährungshelfer/in:		
Rechtsanwalt/in:		
Drogenberater/in:		
Sonstige:		

2.) Berufliche Situation

<p>Wovon bestreiten Sie derzeit Ihren Lebensunterhalt? Bitte kreuzen Sie zutreffendes an. Bei Inhaftierung: Wovon haben Sie <u>vor</u> der Inhaftierung Ihren Lebensunterhalt bestritten?</p>		
Art:	Zeitraum:	
<input type="radio"/> ALG II:	Von:	Bis:
<input type="radio"/> ALG I:	Von:	Bis:
<input type="radio"/> Grundsicherung:	Von:	Bis:
<input type="radio"/> Rente	Von:	Bis:
<input type="radio"/> Erwerbstätigkeit	Von:	Bis:
<p>Sind Sie derzeit Arbeitslos? <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		
<p>Wenn Nein, Wie lange sind sie dort beschäftigt?</p>		
<p>Wenn Ja, Wie lange sind sie arbeitslos</p>		
<p>Wann haben sie zuletzt versicherungspflichtig gearbeitet?</p>		
<p>Wo haben sie zuletzt versicherungspflichtig gearbeitet??</p>		
<p>Bei Inhaftierten: Gehen Sie in Haft einer Tätigkeit nach? Wenn ja, welcher?</p>		



3.) Schulischer und beruflicher Werdegang

Schulischer Werdegang <i>Beschreiben Sie bitte Ihren schulischen Werdegang anhand der folgenden Fragen:</i>	
Welche weiterführende Schule haben Sie besucht?	<input type="radio"/> Hauptschule <input type="radio"/> Realschule <input type="radio"/> andere: <input type="radio"/> Gymnasium <input type="radio"/> Gesamtschule _____
Haben Sie Klassen wiederholen müssen?	<input type="radio"/> ja, Klasse _____ <input type="radio"/> Nein
Welchen Abschluss haben Sie dort erreicht?	<input type="radio"/> Hauptschulabschluss <input type="radio"/> Realschulabschluss <input type="radio"/> Abitur <input type="radio"/> keinen, Abgangszeugnis nach Klasse _____
Beruflicher Werdegang <i>Beschreiben Sie bitte Ihren beruflichen Werdegang anhand der folgenden Fragen:</i>	
Haben Sie eine berufliche Ausbildung begonnen?	<input type="radio"/> ja, als: _____ <input type="radio"/> nein
Wenn ja, haben Sie diese Ausbildung abgeschlossen?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein, Abbruch nach _____ Jahren
Haben Sie in anderen Bereichen gearbeitet?	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> nein
Wenn ja, nennen Sie uns bitte diese Bereiche mit entsprechender Berufsbezeichnung.	
Wie lange haben Sie in diesen Bereichen jeweils gearbeitet?	



4.) Angaben zum Aufenthalt

Wie lautet Ihre aktuelle Adresse?

Falls Sie in Haft sind, teilen Sie uns bitte mit, an welchem Ort Sie sich vor der Inhaftierung aufgehalten haben:

Zeitraum	Ort/Adresse	Unterkunftsart/Art der Einrichtung

Bitte schreiben Sie lückenlos auf, wo Sie in den letzten 5 Jahren gelebt haben. Sollten Sie inhaftiert gewesen sein, so legen Sie bitte eine entsprechende Bescheinigung bei.

Datum	Adresse	Unterkunftsart/ Art der Einrichtung
Zum Beispiel: 01.01.2008 - 10.10.2009	<i>Straße, Hausnummer, PLZ, Ort</i>	<i>Eigene Wohnung, JVA, Entgiftungs-behandlung, Stationäre Therapie, etc.</i>

Inanspruchnahme von Eingliederungshilfe

Haben Sie schon einmal Eingliederungshilfe gemäß § 53 SGB XII (Betreutes Wohnen/Wohnheim) in Anspruch genommen?

Nein Ja Bin mir nicht sicher

Wenn ja, wann und wo?



5.) Aktuelle Wohn- und Lebenssituation

Aktuelle Wohn- und Lebenssituation <i>Beschreiben Sie bitte Ihre aktuelle Wohnsituation. Anhand der folgenden Fragen (Wenn Sie sich aus der JVA bewerben, beschreiben Sie bitte die Wohn- und Lebenssituation <u>vor</u> der Inhaftierung)</i>	
Sind Sie derzeit wohnungslos? <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Wenn ja, wie lange sind Sie aktuell wohnungslos?	
Leben Sie alleine? <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Wenn nein, bitte beschreiben Sie, mit wem Sie zusammenleben:	
Konsumieren Sie Drogen und/oder Alkohol? Wenn ja, welche Stoffe und in welcher Menge?	
Straffälligkeit	Sind Sie straffällig geworden? <input type="radio"/> Nein <input type="radio"/> Ja
Wenn ja, womit sind Sie straffällig geworden?	
Bitte beschreiben Sie uns, Ihre Wohn- und Lebenssituation. Wie gestaltet sich Ihr Alltag? (bei Inhaftierung ist die Situation vor der Inhaftierung gemeint)	



6.) Angaben zur Juristischen Situation

Wie oft waren Sie inhaftiert?	<input type="radio"/> 1-3 <input type="radio"/> 4-6 <input type="radio"/> 7-9 <input type="radio"/> 10-12 <input type="radio"/> 12-15	Genauere Anzahl:
Gesamtdauer aller Haftstrafen	<input type="radio"/> weniger als 6 Monate <input type="radio"/> mehr als 6 Monate <input type="radio"/> 1-2 Jahre <input type="radio"/> 3-4 Jahre <input type="radio"/> 5-6 Jahre <input type="radio"/> 7-8 Jahre <input type="radio"/> 9-10 Jahre <input type="radio"/> mehr als 10 Jahre	
Gründe für die bisherigen Inhaftierungen	<input type="radio"/> BtMG <input type="radio"/> Raub <input type="radio"/> Diebstahl <input type="radio"/> Körperverletzung	<input type="radio"/> Totschlag <input type="radio"/> Zuhälterei <input type="radio"/> Sonstiges (bitte angeben) _____
Seit wann Inhaftiert? <i>(Bitte Urteil und Vollstreckungsblatt beilegen)</i>		
Wegen welcher Straftat(en) sind Sie derzeit inhaftiert?		

Aktuelle Juristische Situation

Streben Sie eine Therapie nach §35 BtMG an?	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Wenn ja, nennen sie bitte die Aktenzeichen und die jeweils zuständige Staatsanwaltschaft	AZ	StA
	AZ	StA
	AZ	StA
	AZ	StA
	AZ	StA



7.) Gesundheitliche Situation

Körperliche Erkrankungen

Wurden bei Ihnen körperliche Erkrankungen diagnostiziert?	
<input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja
Wenn ja , mit welchen Diagnosen?	
Nehmen Sie aufgrund der körperlichen Erkrankungen regelmäßig Medikamente?	
<input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja
Wenn ja , nennen Sie bitte die Medikamente und die entsprechende Dosierung dieser.	

Psychische Erkrankungen

Wurde bei Ihnen schon einmal eine psychische Erkrankung diagnostiziert?	
<input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja
Wenn ja , mit welcher Diagnose?	
Nehmen Sie aufgrund der psychischen Erkrankung regelmäßig Medikamente?	
<input type="radio"/> Nein	<input type="radio"/> Ja
Wenn ja , nennen Sie bitte das Medikament und die entsprechende Dosierung:	



8.) Angaben zu Suchterkrankungen

Abhängig von? Von welcher Substanz sind sie abhängig?	Seit wann besteht eine Abhängigkeit? Tragen sie bitte ihr Lebensjahr ein	Abhängig von? Von welcher Substanz sind sie Abhängig?	Seit wann besteht eine Abhängigkeit? Tragen sie bitte ihr Lebensjahr ein
<input type="radio"/> Tabak		<input type="radio"/> Amphetamine	
<input type="radio"/> Alkohol		<input type="radio"/> Kokain	
<input type="radio"/> Cannabis		<input type="radio"/> Heroin	
<input type="radio"/> Ecstasy		<input type="radio"/> Medikamente (Benzodiazepine)	
<input type="radio"/> Sonstige _____		<input type="radio"/> _____	
Bestehen nicht stoffgebundene Süchte?			
<input type="radio"/> Spielsucht,	<input type="radio"/> sonstige _____	<input type="radio"/> _____	
Letzter Konsum:			

Substitution (Bei bestehender Substitution, bitte Substitutionsbescheinigung beilegen)	
Aktuelle Substitution:	<input type="radio"/> Nein <input type="radio"/> Ja, seit _____
Dosierung (bitte zutreffendes ankreuzen) und Art des Substituts:	<input type="radio"/> _____ mg <input type="radio"/> Methadon <input type="radio"/> Polamidon <input type="radio"/> Subutex <input type="radio"/> _____ ml <input type="radio"/> andere _____

Haben Sie schon einmal eine Entgiftung angetreten?	
<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Wie viele Entgiftungen haben Sie absolviert?	<input type="radio"/> 1 <input type="radio"/> 2 <input type="radio"/> 3 <input type="radio"/> 4-6 <input type="radio"/> 7-9 <input type="radio"/> 10-13

Haben Sie schon einmal eine stationäre Therapie absolviert? (Wenn ja, bitte Therapiebescheinigung der letzten Therapie beilegen)		
<input type="radio"/> Nein <input type="radio"/> Ja, ambulant <input type="radio"/> Ja, stationär		
Wo?	Wann?	Erfolgreich abgeschlossen?
		<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> nein
		<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> nein
		<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> nein
		<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> nein



9.) Familiäre und Soziale Situation

(Beschreiben Sie bitte Ihre familiäre und soziale Situation anhand der folgenden Fragen)

Eltern	
<i>Geburtsjahr des Vaters</i>	
<i>Sein Beruf</i>	
<i>Wie ist Ihr Kontakt zu ihm heute?</i>	

<i>Geburtsjahr der Mutter</i>	
<i>Ihr Beruf</i>	
<i>Wie ist Ihr Kontakt zu ihr heute?</i>	

Geschwister			
Haben Sie Geschwister?		<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein
Bruder/ Schwester	Alter	Wie ist der Kontakt?	clean?



Kinder Haben Sie Kinder? <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Geburtsjahr	Geschlecht	Aktueller Aufenthaltsort, bei wem?	Wie ist der Kontakt?

Partnerschaft Leben Sie zurzeit in einer Partnerschaft? <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Konsumiert Ihr Partner/Ihre Partnerin Drogen?	
In gemeinsamer Beziehung seit	
Wie würden Sie die Beziehung beschreiben?	

<i>Gibt es weitere Bezugspersonen in Ihrem Leben? Wenn ja, wer? Handelt es sich hierbei um cleane Kontakte?</i>	
<i>Stehen Sie einer der in diesem Abschnitt genannten Personen besonders nahe?</i>	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> nein Wenn ja, wem?



11.) Ressourcen / Stärken und Fähigkeiten

Beschreiben Sie hier bitte Ihre Stärken und Fähigkeiten, aber auch den Rückhalt den sie haben um schwierige Situation zu meistern.

Interessen	
Womit beschäftigen Sie sich in ihrer Freizeit? (Was macht Ihnen besonders Spaß?)	
<i>Für welche Themen interessieren sie sich besonders?</i>	

Hilfe von außen	
Wer unterstützt Sie bei der Erreichung Ihrer Ziele?	



Persönliche Fähigkeiten und Stärken	
Welche sind persönliche Eigenschaften, die Sie an sich mögen und ausbauen wollen?	
Was hat Sie im Leben bewegt und inspiriert, wenn Sie sich an Zeiten erinnern, in denen Sie sich gut gefühlt haben?	

12.) Therapieziele

Beschreiben Sie hier bitte ihre Therapieziele:	
<ul style="list-style-type: none">• Was wollen sie nach der Therapiezeit erreicht haben?• Wie soll ihr Leben ein Jahr nach der Aufnahme in unserer Einrichtung aussehen?	
Suchterkrankung Was soll sich konkret bezüglich der Suchterkrankung geändert haben?	
Arbeitssituation Was soll sich konkret bezüglich der Arbeitssituation geändert haben?	
Soziale und familiäre Situation Was soll sich konkret bezüglich der sozialen und familiären Situation geändert haben?	



Christliche Sucht- &
Wohnungslosenhilfe
gGmbH Essen

HAUS BRUDERHILFE

BEWERBUNGSBOGEN

Erstellt 2024, Oliver Scharbert

<p>Wohnsituation Was soll sich konkret bezüglich der Wohnsituation geändert haben?</p>	
<p>Sonstige</p>	



Gliederungshilfe für den Lebens- und Suchtverlauf

Für die endgültige Entscheidung über Ihre Bewerbung brauchen wir einige biografische Daten.

Sie können den Lebenslauf gerne in Stichworten oder halben Sätzen verfassen.

Der Lebenslauf wird streng vertraulich behandelt. Alle Mitarbeiter des Haus Bruderhilfe stehen unter Schweigepflicht.

Nachfolgend finden Sie einige Fragen, die Ihnen bei der Erstellung des Lebens- und Suchtverlaufs als Hilfestellung dienen sollen.

- **Kindheit und Jugend:**

(Beschreiben Sie bitte kurz prägende Ereignisse Ihre Kindheit und Jugend)

- Wie ist Ihre Kindheit verlaufen? Gab es besondere Ereignisse oder prägende Erlebnisse?
- Wie war das Verhältnis zu ihren Eltern / Geschwistern?
- Hatten Sie Freunde?
- Was hat Ihnen Spaß gemacht?
- Gab es Abhängigkeitsprobleme bei Familienmitgliedern oder in Ihrem engeren Umfeld?

- **Schullaufbahn:**

(Beschreiben Sie bitte kurz prägende Ereignisse Ihrer Schullaufbahn)

- Wie war Ihre Schulzeit? Gab es Schul- oder Klassenwechsel?
- Was war leicht und was war schwer für Sie?

- **Ausbildung:**

(Beschreiben Sie bitte kurz Ihre berufliche Ausbildung und weiteren beruflichen Entwicklung)

- Haben Sie eine Ausbildung begonnen? Wenn ja warum dieser Beruf? Wie verlief die Ausbildung?
- Berufliche Arbeitsfelder: In welchen Bereichen haben Sie gearbeitet?

- **Erwachsenenalter:**

- Hobbies?
- Hatten Sie Partnerschaften/Beziehungen?
- Haben Sie Kinder?



- **Suchtverlauf**
 - ***Erster Konsum:***
 - Welche Substanzen haben sie konsumiert?
 - Warum haben sie diese konsumiert?
 - ***Verlauf:***
 - Gab es Substanzwechsel?
 - von welchen Substanzen zu welchen anderen wechselten Sie?
 - Warum kam es zu diesem Substanzwechsel?
 - ***Intensität und Häufigkeit:***
 - Wie veränderten sich Konsumart und Konsummuster?
 - ***Auswirkungen des Konsums:***
 - Gab es auffällige Entzugserscheinungen.
 - Welche Folgen und Auswirkungen hatte der Konsum für Sie?
 - ***konsumfreie Phasen:***
 - Gab es Konsumfrei Zeiten?
 - Wenn ja, was hat ihnen dabei geholfen?
 - Welche Lösungen/Auswege wurden versucht, mit welchem Erfolg?
 - Haben Sie Therapieerfahrung? Wenn ja was hat Ihnen in der Therapie und danach geholfen?
 - Haben Sie Erfahrung mit Selbsthilfegruppen?
- **Kriminalität:**
 - Wurden Sie schon vor der Suchtmittelabhängigkeit kriminell? Wenn ja was haben Sie gemacht?
 - Wie haben Sie die Suchtmittelabhängigkeit finanziert?
- **Entscheidung zur Therapie**
 - Gibt es aktuelle Anlässe, die zur Entscheidung zur Therapie beitragen?



Schweigepflichtentbindung

Hiermit entbinde ich, _____, geboren am _____,

die Mitarbeiter der _____ von ihrer Schweigepflicht

gegenüber den Mitarbeitern der

Sozialtherapeutischen Einrichtung Haus Bruderhilfe, Söllingstr. 106 in 45127 Essen.

Ich erkläre mich hiermit ausdrücklich mit einem Austausch von Informationen zwischen
Sozialem Dienst (der JVA) und Haus Bruderhilfe einverstanden.

Der/die für mich zuständige Mitarbeiter/in des Sozialdienstes ist:

Herr/Frau _____

Bitte Vor- und Zuname deutlich lesbar eintragen!

Ort, Datum

Unterschrift Name



Einwilligungserklärung

Ich, _____, erkläre mich einverstanden, dass meine persönlichen Daten ausschließlich zum Zweck der Antragsbearbeitung in Schriftform oder EDV-gestützt erhoben, gespeichert, verarbeitet und genutzt werden.

Die Daten werden unwiderruflich gelöscht bzw. vernichtet, sobald entschieden ist, dass es nicht zu einer Aufnahme kommen wird.

Ort, Datum _____

Unterschrift

Unterschrift rechtliche Vertretung

Handakte vernichtet am _____

Vernichtet von _____